

Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

Datum: 14.09.2017
Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz
Zeit: 16:31 Uhr - 16:45 Uhr
Vorsitz: Herr Bürgermeister Sven Schulze

Beschlussfähigkeit

Soll: 13 Stadträtinnen/Stadträte
Ist: 7 Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Ralph Burghart	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Herr Tino Fritzsche	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Herr Dr. Dieter Füsslein	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Frau Wilma Meyer	sachkundige Einwohnerin	dienstlich
Herr Detlef Müller	SPD-Fraktion	dienstlich
Frau Ines Saborowski-Richter	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Frau Susanne Schaper	Fraktion DIE LINKE	dienstlich
Herr Michael Walter	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	privat
Herr Michael Wirth	SPD-Fraktion	privat
Frau Petra Zais	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	privat

Unentschuldigt

Herr Jürgen Renz sachkundiger Einwohner

Ausschussmitglieder

Herr Dietmar Berger	Fraktion DIE LINKE
Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion
Herr Hubert Gintschel	Fraktion DIE LINKE
Herr Dr. Peter Neubert	Fraktion DIE LINKE

stellv. Ausschussmitglieder

Herr Axel Brückom	SPD-Fraktion	i. V. für Herrn Müller
Herr Christian Kempe	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	i. V. für Frau Saborowski-Richter
Herr Dr. Eberhard Langer	Fraktion DIE LINKE	i. V. für Frau Schaper
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	i. V. für Frau Zais ab 16:45 Uhr; TOP 4.5

sachkundige Einwohner

Herr Osmani Aldama Regalado
Herr Kai Hähner
Herr Sascha Thümmeler

beratend Teilnehmende

Frau Barbara Ludwig	Oberbürgermeisterin
Herr Miko Runkel	Bürgermeister Dezernat 3
Herr Michael Stötzer	Bürgermeister Dezernat 6

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Sylvia Billert	Referentin Dezernat 1
Herr Ferenc Csák	Amtsleiter Amt 41
Frau Annekatriin Falk	Amtsleiterin Amt 14
Herr Tilo Keller	Abteilungsleiter Abt. 20.2
Frau Verena Martin	Abteilungsleiterin Abt. 20.1
Herr Markus Ostmann	Abteilungsleiter Abt. 10.2
Frau Beate Richter	Abteilungsleiterin Abt. 15.1
Frau Sandra Schaarschmidt	Sachbearbeiterin Abt. 20.11
Frau Katja Uhlemann	Amtsleiterin Amt 15
Herr Ingo Ulbricht	Abteilungsleiter Abt. 14.3
Herr Andreas Zimmer	Sachbearbeiter Abt. 51.13

Schriftführer

Herr Marcus Hädicke	Sachbearbeiter Abt. 15.4
---------------------	--------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Schulze** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich - vom 17.08.2017
-

Gegen die Niederschrift sind keine Einwendungen eingegangen. Sie ist somit genehmigt.

- 4 Beschlussvorlagen an den Verwaltungs- und Finanzausschuss
-

- 4.1 Annahme von Spenden
Vorlage: B-197/2017 Einreicher: Dezernat 1/Amt 21
-

Es gibt keinen Verhandlungsbedarf.

Beschluss B-197/2017

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Chemnitz beschließt die Annahme der angebotenen Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß Anlage 3.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(7 Ja-Stimmen)**

- 4.2 Überplanmäßige Mittelbereitstellung für den Ersatzneubau der Brücke Adelsbergstraße über den Gablenzbach BW 22.06 und außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Erneuerung der Parkstraße zwischen der Einmündung Beckerstraße und Nummer 42

Vorlage: B-174/2017

Einreicher: Dezernat 6/Amt 66

Herr Bürgermeister Stötzer erläutert die Beschlussvorlage. Auf die Nachfrage von **Herrn Thümmler (sachkundiger Einwohner)** gibt er an, dass es die Baumaßnahme ohne die finanziellen Mittel nicht umgesetzt werden könne.

Beschluss B-174/2017

1. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung für den Ersatzneubau der Brücke Adelsbergstraße über den Gablenzbach BW 22.06.

2. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Erneuerung der Parkstraße zwischen der Einmündung Beckerstraße und Nummer 42:

Änderungen zu Teilfinanzhaushalten (TF-HH) laufende Verwaltung und investiv:

PSK/ Maßnahme- nummer	Kurzbezeichnung PSK/Maßnah- menummer	HH-Plan einschl. Nach- trag	bereits geneh- migte apl/üpl	Verän- derung +	Verän- derung ./.	Ansatz neu
zu Punkt 1						
Auszahlungen						
5411000. 72214000 5411000331001.12 (lfd. Verwaltung)	Gemeindestraßen, Erhaltungsmaß- nahmen unter 200 T€ Brücke	1.270.000	0	0	467.524	802.476
5411000.78512100 5411000332013.02 (investiv)	Gemeindestraßen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnah- men Brücke Adels- bergstr. BW 22.06	0	0	467.524	0	467.524
1. ZW -Summe		1.270.000		467.524	467.524	1.270.000
zu Punkt 2						
Auszahlungen						
5411000. 72211000 5411000231001.20 (lfd. Verwaltung)	Gemeindestraßen, Erhaltungsmaß- nahmen unter 200 T€ Straße	3.544.206	0	0	402.895	3.141.311
5411000.78512100 5411000232028.02 (investiv)	Gemeindestraßen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnah- men Parkstraße	0	0	402.895	0	402.895
2. ZW-Summe		3.544.206		402.895	402.895	3.544.206
Summe TF-HH - Lfd. Verwaltung					870.419	
Summe TF-HH - investiv				870.419		
Differenzen Ausz.	gesamt			0		

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(7 Ja-Stimmen)**

- 4.3 Überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Altlastensanierung durch die Heim gGmbH auf einem kommunalen Grundstück für den Neubau der Kindertageseinrichtung "Fantasia" in Altendorf
 Vorlage: B-181/2017 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51

Herr Stadtrat Brückom (SPD-Fraktion) fragt nach dem positiven Bescheid des Fördermittelgebers.

Herr Zimmer (Sachbearbeiter Abt. 51.13) erklärt, dass noch kein Antrag auf Fördermittel gestellt wurde. Man müsse mit der heutigen Beschlussvorlage erst die Eigenmittel sichern. Ein entsprechender Bauantrag wurde bereits eingereicht.

Herr Stadtrat Brückom informiert sich zum Zeitablauf der Baumaßnahme. Darüber hinaus möchte er wissen, was geschehe, wenn die Fördermittel nicht genehmigt werden.

Herr Zimmer gibt an, dass die Fördermittel in Aussicht gestellt wurden und man seitens der Landesdirektion unterstützt werde.

Herr Bürgermeister Schulze ergänzt, dass bei einem negativen Bescheid eine andere Lösung gefunden werden müsse. Er macht verständlich, dass die Finanzierung allein durch die Heim gGmbH nicht gewährleistet sei.

Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE) stellt fest, dass demzufolge nicht gebaut werde.

Beschluss B-181/2017

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Altlastensanierung durch die Heim gGmbH auf einem kommunalen Grundstück für den Neubau der Kindertageseinrichtung „Fantasia“ in Altendorf wie folgt:

PSK/Maßnahme-nummer	Kurzbezeichnung PSK/Maßnahmennummer	HH-Plan einschl. Nachtrag	bereits genehmigte apl/üpl	Veränderung +	Veränderung ./.	Ansatz neu
Auszahlungen						
3652000.78181000	Kitas anderer Träger, Kita Am Heim 15, Zuschuss für Investition	430.663	0	137.000	0	567.663
3652000402026/04						
3514000.73723000	Sonstige soziale Angelegenheiten Sozialumlage gem. § 22 Abs. 2 SächsKomSozVG	32.700.000	./ 70.000	0	137.000	32.493.000
Summe Auszahlungen				137.000	137.000	

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (7 Ja-Stimmen)

- 4.4 Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Jahr 2018 für die Baumaßnahme Kindertageseinrichtung Am Hang 22 und überplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2017 mit Kassenwirksamkeit 2018
 Vorlage: B-177/2017 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51

Es gibt keinen Verhandlungsbedarf.

Beschluss B-177/2017

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt

1. die überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Baumaßnahme Kindertageseinrichtung Am Hang 22 wie folgt:

PSK/Maßnahmennummer	Kurzbezeichnung PSK und Maßnahmennummer	HH-Plan einschl. Nachtrag 2018	bereits genehmigte apl/üpl 2018	Veränderung + 2018	Veränderung ./ 2018	Ansatz 2018 neu
Investive Auszahlungen						
3651000. 78511100 3651000102019 /10	Kommunale Kitas, Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen, Kita Michaelstraße 58 Innenausbau, Heizung, Elektro	740.000	0	0	385.000	355.000
3652000. 78511100 3652000863002 /02	Förderung von Kitas freier Träger Auz. für Hochbaumaßnahmen, Kita Am Hang 22	360.000	0	385.000	0	745.000
Summe investive Auszahlungen		1.100.000	0	385.000	385.000	1.100.000

2. die Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung im Jahr 2017 mit Kassenwirksamkeit 2018 für die Baumaßnahme Kindertageseinrichtung Am Hang 22 wie folgt:

PSK Maßnahmennummer	Kurzbezeichnung PSK und Maßnahmennummer	VE 2017 mit Fälligkeit in 2018 lt. HH-Plan	Veränderung VE 2017 mit Fälligkeit in 2018	bereits genehmigte üpl/apl	Ansatz neu VE 2017 mit Fälligkeit in 2018 neu
Investive Auszahlungen					
3651000. 78511100 3651000102019 /10	Kommunale Kitas, Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen, Kita Michaelstraße 58 Innenausbau, Heizung, Elektro	740.000	./385.000	0	355.000
3652000. 78511100 3652000863002 /02	Förderung von Kitas freier Träger Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen, Kita Am Hang 22	360.000	+385.000	0	745.000
Summe VE 2017 mit Fälligkeit in 2018		1.100.000	0	0	385.000

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(7 Ja-Stimmen)**

- 4.5 Überplanmäßige Mittelbereitstellung für den 2. BA der Sanierung der Synagoge als Zuschuss
Vorlage: B-206/2017 Einreicher: Oberbürgermeisterin/Amt 15

Frau Oberbürgermeisterin Ludwig erläutert die Beschlussvorlage. Man konnte sich mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus (SMK) verständigen, die Baumaßnahmen fortzusetzen. Sie gibt an, dass Frau Dr. Röcher heute als Vertreterin der Jüdischen Gemeinde Chemnitz anwesend ist.

Frau Dr. Röcher wird seitens der Ausschussmitglieder konkludent das Rederecht erteilt.

Frau Dr. Röcher führt aus, dass man bereits eine telefonische Zusage des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden zur Finanzierung erhalten habe. Eine schriftliche Information werde in Kürze folgen.

Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE) gibt an, dass ihm der bauliche Zustand der Synagoge bekannt sei. Er bestätigt den akuten Handlungsbedarf.

Beschluss B-206/2017

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2017 in der Produktuntergruppe 29110 – Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften – wie folgt:

Änderungen zum Teilergebnishaushalt:

PSK/ Maßnahme-nummer	Kurzbezeichnung PSK/Maßnahmenummer	Ansatz einschl. HH-Reste Vorjahr	bereits genehmigte apl/üpl	Veränderung +	Veränderung /.	Ansatz neu
Aufwendungen						
2911000. 43181110	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften, Zuschüsse für lfd. Zwecke	315.000	0	280.000	0	595.000
1113200. 44319400	Kassen- und Steueramt, Sonstige Geschäftsaufwendungen, Verwarentgelt	400.000	0		140.000	260.000
6121000. 45171000	Sonst. allgemeine Finanzwirtschaft, Zinsaufwand an Kreditinstitute	4.708.600	0		140.000	4.568.600
Differenz Mehr-/Minderaufwendungen				0		

Die überplanmäßige Mittelbereitstellung gilt analog für die betreffenden Zahlungskonten im Finanzhaushalt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(8 Ja-Stimmen)**

5 Verschiedenes

5.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Es gibt keine Informationen seitens der Verwaltung.

5.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Fragen seitens der Ausschussmitglieder.

6 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden **Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** und **Herr Stadtrat Kempe (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)** bestimmt.

04.10.2017 *Schulze*
Datum Sven Schulze
Vorsitzender
des Ausschusses

04.10.2017. *H. Gintschel*
Datum Gintschel
Mitglied
des Ausschusses

30.10.2017 *Chr. Kempe*
Datum Kempe
stellv. Mitglied
des Ausschusses

29.09.2017 *Hädicke*
Datum Hädicke
Schriftführer